

Anfrage aus der Politik öffentlich  Verfasser/in: Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen	Nr.	BA/2022/4215 öffentlich
	Datum:	03.02.2022
<b>Geänderte Verkehrsführung in der Poeler Straße</b>		

Status	Gremium	Zuständigkeit
Öffentlich	Bürgerschaft der Hansestadt Wismar	Anfrage / Antwort / Bericht

Am 27.01.2022 berichtete die Ostsee-Zeitung, dass ein in der Poeler Straße ansässiger Unternehmer die selbige Straße blockiert hat. Als Grund gab er an, dass er nicht über die geplanten Änderung der Verkehrsführung aufgrund der Baustelle informiert wurde und die neue Verkehrsführung nicht für seine Fahrzeuge geeignet sei. Der Fortbestand seines Unternehmens sein durch die Änderung bedroht.

Am 25.01.2022 gab die Stadtverwaltung auf [www.wismar.de](http://www.wismar.de) bekannt, dass ab dem 27.01. die neue Verkehrsführung gilt.

In diesem Zusammenhang bitten wir um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wann und wie wurden die betroffenen Anlieger über die Änderung der Verkehrsführung informiert?
2. Der Unternehmer sagte, dass er sich in dieser Situation nicht anders zu helfen wusste.
  - 2.1. Welche Kommunikationsmöglichkeiten mit der Stadtverwaltung gibt es für die betroffenen Anlieger in der Poeler Straße (oder auch anderen Bauvorhaben), um in solchen Fällen eine pragmatische Lösung zu finden?
  - 2.2. Wurden die unter 2.1 genannten Kommunikationskanäle rechtzeitig kommuniziert?
3. Warum war die Befahrung der Rabenstraße auf Fahrzeuge < 3,5t bis zu Entfernung des entsprechenden Verkehrsschildes beschränkt?
4. Was ist das Ergebnis der Prüfung, ob die Befahrung der Rabenstraße mit den LKW des Unternehmers möglich ist?
5. Hält die Verwaltung eine Frist von zwei Tagen zur Bekanntgabe der Änderung der Verkehrsführung für angemessen?

**Anlage:**  
Zeitungsbericht\_OZ

(Diese Vorlage wurde maschinell erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.)